



Karte 1: Bestands- und Konfliktplan

Biotypen

AL	Basenreicher Lehnböden	WWS	Siedlungsgehölz aus überwiegend nicht heimischen Bäumen
BA	Wechselluftiges Weiden-Auengehölz	NRS	Rohrgrünzang-Landbrüch
BB	Sumpfiges Weiden-Auengehölz	NRS	Schilf-Landbrüch
BC	Einzelbaum	NRS	Sonstige nährstoffreicher Sumpf
BD	Mesophiles Weidom-/Schilfgehölz	OD	Ländlich geprägtes Dorfgebiet/Gehölz
BE	Mesophiles Weidom-/Schilfgehölz	OD	Verdichtet Einzel- und Reihenausbebauung
BF	Sonstiges naturnahes Sukzessionsgehölz	OD	Locker bebautes Einzelhausgebiet
BG	Zierhecke	OD	Lagerplatz
BH	Ziergebüsch aus überwiegend nicht heimischen Gehölzarten	OD	Freizeitanlage von Sport- und Freizeitanlagen
BI	Lehm-/Toniger Offenbodenbereich	OD	Bromverlebungsanlage
BJ	Bee/Rakete	OD	Natursteinmauer
BK	Naturnahe Tiefenflur mit Sandsubstrat	OD	Schloss/Burg
BL	Nährstoffreicher Graben	OD	Kleiner Müll- und Schutzplatz
BM	Hafenbecken an Flüssen	OD	Sonstige Plätze
BN	Anerkanntes Extensivgrünland der GFA	OD	Naturlicher Ziergarten
BO	Überwärmungsbereiche	OD	Straße
BP	Anerkanntes Extensivgrünland trockener Mineralböden	OD	Weg
BQ	Sonstiger Putzrasen	OD	Hausgarten mit Großbäumen
BR	Intensivgrünland der Überschwemmungsbereiche	OD	Obst- und Gemüsegarten
BS	Musarme mesophile Grünland kalkarmer Standorte	OD	Sonstige Freizeitanlagen
BT	Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte	OD	Sonstige Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen
BU	Sonstiges mesophiles Grünland	OD	Sonstige Grünanlage ohne Altbäume
BV	Seggen-, birnen- oder hochstaudenreicher Flurrasen	OD	Sonstige Grünanlage mit altem Baumbestand
BW	Nährstoffreiche Naassene	OD	Sonstige Grünanlage mit altem Baumbestand
BX	Anerkannter Scherenschnitt	OD	Naturnahe nährstoffreicher See/Weiher
BY	Artenreicher Scherenschnitt	OD	Naturnahe nährstoffreicher See/Weiher
BZ	Trtrassen	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CA	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CB	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CC	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CD	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CE	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CF	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CG	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CH	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CI	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CJ	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CK	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CL	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CM	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CN	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CO	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CP	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CQ	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CR	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CS	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CT	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CU	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CV	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CW	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CX	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CY	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher
CZ	Einzelbaumbestand	OD	Sonstige nährstoffreicher See/Weiher

Zusatzmerkmale der Biotypen

- 1 Stangeholz, inkl. Gerstenholz (Baustochendurchmesser der Bäume der ersten Baumstange ca. 7-20 cm, Alter meist 10-40 Jahre)
- 2 Schwaches bis mittleres Baumholz (BHD ca. 20-50 cm, Alter meist 30-100 Jahre)
- 3 Starkes Baumholz (BHD ca. 50-80 cm) bzw. Altholz >100 Jahre
- 4 Sehr starkes Baumholz (BHD ab 80 cm, "Uraltbäume")

20 Stammdurchmesser von Bäumen in 1,3 m Höhe (Baustochendurchmesser)

W = Weidenauwald
 a = Weidenauwald
 b = Brüche
 c = Bestand mit erheblichen Lücken/ stark aufgeklimmtes Altholz
 m = Mähweide
 mw = Mähweide, teilweise trockenfallend
 v = gähnelnde Ausprägung
 w = wechselluftiges Weidenauwald
 sch = schlechte Ausprägung

Zusatzmerkmale für die Befestigung der Oberfläche

w = wasserundurchlässige Decke/Lockermaterial (z.B. lehmig-keisig)
 s = Schotter (z.B. bei Bahnanlagen)
 p = Kopfstein-Natursteinpflaster
 g = sonstiges Pflaster mit breiten Fugen (inkl. Rasengrabensteine)
 v = sonstiges Pflaster mit engen Fugen (z.B. Kleiner, Vorwandpflaster)
 a = Asphalt (einen auch Pflaster mit verengten Fugen)

Funde

○ Fundort gelistet/geschützt oder aus anderen Gründen bemerkenswerter Faun- und Blütenreichtum aus Erhebungen im Jahr 2011 bzw. 2012 sowie 2017 - vorkommende Pflanzenarten siehe Tab. A-1 bzw. Tab. A1-24 in Unterlage 3.1 der Vertragsunterlagen (Überrage zur Umweltverträglichkeitsprüfung)

Hinweis: Die nicht fortlaufende Nummerierung ergibt sich aus der Unterlage 3.1 der Vertragsunterlagen (siehe auch Seite 13 der Unterlage zur Umweltverträglichkeitsprüfung)

Konflikte

K1 Konfliktnummer (fortlaufend)

K1 Konflikt Nr.
 Verlust von ... Erläuterung des Konfliktes

● zu fallender Einzelbaum

Geschützte Flächen

FFH: Fauna-Flora-Habitat Schutzgebiet Alster (mit Barnbruch), untere Leine, untere Oker
 LSG: Landschaftsschutzgebiet Mittlere Leine
 U: Überschwemmungsgebiet Leine und Ihme

▲ geschützt nach § 30 BNatSchG oder § 24 NAGBNatSchG
 ▲ geschützt nach § 30 BNatSchG oder § 24 NAGBNatSchG (nachrichtliche Übernahmen: Auszug aus dem Umweltverträglichkeitsstudium der Region Hannover 2013)

Planung

technische Planung

Arbeitsstellen

Baustelleneinrichtungsfläche

Sonstiges

Grenze des Untersuchungsgebietes

Blattschnitt

Blatt 1
 Blatt 2

Stadt Neustadt am Rübenberge

Hochwasserschutz für den Bereich Silberneuburg in Neustadt a. Rbge.

Unterlage 3.2.2 - Unterlage zum Landschaftspflegerischen Begleitplan

Karte 1: Bestands- und Konfliktplan

aufgestellt: Stadt Neustadt am Rübenberge
 Neuburger Str. 31
 31535 Neustadt am Rübenberge

Maßstab: 1 : 1.000
 bearbeitet: S. G. 10/2018
 gezeichnet: E.K. 10/2018
 Anlage: Karte 1 / Blatt 2

Auftraggeber: Prof. Dr. Thomas Kaiser, Landschaftsarchitekt, Arbeitsgruppe Land & Wasser
 Am Ambof 18
 30659 Springe (bei Hannover)
 Fon: 051 451 27 27
 Fax: 051 451 28 04
 Kaiser-aw@online.de

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung ©

Nr.	Änderung	Datum	bearb./gez.

© 2018 - LGL NW